



Das Verbundstudium

Qualitätssicherung und (Online-) Evaluation im Verbundstudium der nordrhein-westfälischen Fachhochschulen

Michael Endemann
Hochschuldidaktik und Fernstudienentwicklung

Institut für Verbundstudien der Fachhochschulen
Nordrhein-Westfalens - IfV NRW, Hagen



Übersicht

- Verbundstudium und Modellakkreditierung
- Institut für Verbundstudien
- QS Aufgaben Ebene Fachausschuss Studiengang
- QS Aufgaben Ebene Lehrende
- QS Aufgaben Bereich Hochschuldidaktik und Fernstudienentwicklung
- OnlinEva 2.0 – Onlineevaluationssystem im Verbundstudium und an Fachhochschulen in NRW
- Fazit und Ausblick



Das Verbundstudium der Fachhochschulen in NRW – Steuerungsgremien

- in der Regel gemeinsame Studiengänge mehrerer Fachhochschulen mit einem übergreifenden Steuerungsgremium – Fachausschuss (Regelungen und Vereinbarungen zwischen Hochschulen auf der Fachbereichsebene)
- Lenkungsausschuss – Rektoren der beteiligten Hochschulen – strategische Zielsetzung (Regelungen und Vereinbarungen zwischen den beteiligten Hochschulen auf der Rektoratsebene hinsichtlich der Strukturen, des Auftrags, der Steuerungsgremien und der Errichtung einer gemeinsamen wissenschaftlichen Einrichtung)
- Studiengangübergreifende Fachkommission – Festlegung der Mindeststands und Qualitätsziele sowie die Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Verbundstudiums



Das Institut für Verbundstudien – wissenschaftliche Einrichtung der Fachhochschulen in NRW

Institutsverwaltung

- Organisation und Verwaltung des Studiengangangebots
- Koordination der Zusammenarbeit und Kooperationen zwischen den Fachhochschulen

Hochschuldidaktik und Fernstudienentwicklung

- Beratung für Lehrende und Studierende
- Qualität der Lehre und Evaluation
- Entwicklung von Lehr-/Lernkonzepten und Neue Medien/eLearning
- wiss. Begleitforschung



Das Verbundstudium – Studienangebot der Fachhochschulen in NRW

- Zielgruppe:
berufs- und ausbildungsbegleitende Studierende
über 3000 Studierende in über 10 Studiengängen
- hochschulübergreifendes Fern- und Präsenzstudien-
angebot der Fachhochschulen in NRW
- Selbstlernphasen mit Medien und Präsenzphasen am
Wochenende in den beteiligten Fachhochschulen
- Modellakkreditierung – Standards,
Qualitätssicherung sowie gemeinsame Angebote
und Strukturen (eLearning und Lehr-/Lernkonzepte
mit Neuen Medien) sind vor der Akkreditierung der
Studiengänge begutachtet und bewertet worden



Besonderheit des VS und Bedeutung für die Qualitätssicherung

- Die Besonderheit im Verbundstudium, dass
wenige hauptamtliche Lehrende und viele
nebenamtliche Lehrende aus unterschiedlichen
Hochschulen ein gemeinsames Konzept und
Programm entwickeln und anbieten müssen, ist
weniger ein Problem als eine Chance und eine
Erweiterung der Qualitätssicherung



QS – Aufgaben auf der Ebene Fachausschuss / Studiengang I

- Beauftragte/r für das Qualitätsmanagement
- alle 2 Jahre ein Lehr-/ Evaluationsbericht
- min. alle 2 Jahre Befragung der Lehrenden zum Studienprogramm
- Konzept und Maßnahmen für die hochschuldidaktische Weiterbildung der Lehrenden und Lehrbeauftragten
- Konzept und Maßnahmen zur Weiterentwicklung und Verbesserung des Studienangebots



QS – Aufgaben auf der Ebene Fachausschuss / Studiengang II

- 2 -3 fächerübergreifende Befragungen der Studierenden
- Organisation der Befragung der Studierenden zu den Lehrveranstaltungen - min. alle 2 Jahre und zusätzlich nach eigenen QM-Regeln z. B. nach Ersteinsatz, nach Überarbeitung
- Empfehlung: Auftaktveranstaltung zu Beginn des Studienjahres für alle Semester mit besonderen Veranstaltungsangeboten und mit Feed-back-Möglichkeit der Studierenden



QS – Aufgaben auf der Ebene Lehrende

- mindestens alle 2 Jahre Befragung der Studierenden (Präsenzveranstaltungen, Lerneinheiten und eigene Selbststudien und Praxisanwendungen)
- Feedbackgespräch mit den Studierenden über die Ergebnisse
- Bericht an den/die QS-Beauftragte/n über die Ergebnisse und das Feedbackgespräch einschl. geplanter, eingeleiteter bzw. durchgeführter Maßnahmen
- weitere Abstimmung des Vorgehens und der Maßnahmen mit den Programmverantwortlichen



QS – Aufgaben auf der Ebene Bereich HDFE

- Befragung der Studienwechsler und -abbrecher
- Erstellung einer Studienverlaufsstatistik
- Befragung der Absolventen – ca. 1 bis 2 Jahre nach Studienende (min. 30 je Studiengang)
- Befragung der Lehrenden zum Modell Verbundstudium (alle 4 bis 5 Jahre)
- Bereitstellung und Weiterentwicklung des Online-Evaluationssystems ‚OnlinEva‘
- Beratung bei der Auswertung und Interpretation der Ergebnisse, der Entwicklung von Maßnahmen sowie der Erstellung der Lehr- und Evaluationsberichte

Arbeitsgebiet Evaluation - Bereich HDfE im IFV NRW - Netscape

Über die Onlinebefragung können Sie als Studierende/r in Verbundstudiengängen den Lehrenden anonym ihre Erfahrungen mit den Studienangeboten in den Verbundstudiengängen mitteilen. Ziel der Befragung ist es herauszufinden, wie Sie die Veranstaltungen - Präsenzen und Lerneinheiten - sowie die Rahmenbedingungen unter denen die Veranstaltungen stattfinden auch im Hinblick auf die Studienziele und die Praxisrelevanz bewerten.

Mit der Rückmeldung der Studierenden an die Lehrenden wird auch eine Grundlage für Gespräche zwischen Lehrenden und Lernenden geschaffen.

Lehrenden bietet das Onlinesystem die Möglichkeit, mit wenig Aufwand wichtige Informationen für den Prozess der Qualitätssicherung in den Studiengängen zu erheben und auszuwerten. [Dazu finden Sie hier verschiedene Fragebogen.](#)

Die Onlinebefragung ist ein Element der **Evaluation der Verbundstudiengänge der Fachhochschulen NRW.**

Rückmeldung geben – Fragebogen beantworten

Wenn Sie einen Fragebogen ausfüllen möchten, geben Sie hier bitte Ihre TAN ein:

Lehrende: Befragungen anlegen - Ergebnisse einsehen

Als Lehrender können Sie nach Einführung in das Online-System durch das **Arbeitsgebiet Evaluation des Bereichs HDfE** selbstständig Befragungen anlegen und die Ergebnisse der von Ihnen angelegten Befragungen mittels Ihres Kennworts abrufen.

Neue Befragung starten

Bitte füllen Sie alle unten aufgeführten Felder aus.
Diese Felder können später aus Gründen der Konsistenz nicht mehr verändert werden.

Art der Befragung
 Standardbefragung - Präsenzveranstaltungen [Vorschau]

Bei Bedarf: Benutzerdefinierte Fragen hinzufügen

Studiengang
 Technische Betriebswirtschaft

Fach
 Beispielfach
 (Bezieht sich die Befragung nicht auf ein spezielles Fach, tragen Sie bitte »Alle Fächer« ein.)

Autor(in) / Lehrende(r)
 Prof. Dr. Mustermann
 (Geben Sie bitte hier an, welche(r) Lehrende(n) evaluiert werden sollen.
 Bezieht sich die Befragung nicht auf ein oder mehrere spezielle Lehrende, tragen Sie bitte » - « ein.)

Lerneinheit(en) / Gruppe
 A und B
 (Bezieht sich die Befragung nicht auf ein oder mehrere spezielle Gruppen, tragen Sie bitte » - « ein.)

Startdatum ab dem der Fragebogen ausgefüllt werden kann.
 20.10.2005

Enddatum bis zu dem der Fragebogen ausgefüllt werden kann.
 25.11.2005

Anzahl der Befragten (entspricht der Zahl der benötigten Transaktionsnummern TAN)
 50

Standardbefragung - Präsenzveranstaltung

Studiengang: Technische Betriebswirtschaft
 Fach: Beispielfach
 Lehrende(r): Prof. Dr. Hustermann
 Gruppe: A und B

Allgemeines		groß	gering	keine Angabe
1	Mein Interesse an dem Fach bzw. Thema ist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2	Wieviele Präsenzveranstaltungen haben Sie besucht ?	alle	keine	keine Angabe
3	Die Verzahnung von Lerneinheit und Präsenz war	sehr gut	mangelhaft	keine Angabe
Lehrverhalten		trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
4	Die/der Lehrende wirkt immer gut vorbereitet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5	(Komplexe) Sachverhalte werden verständlich und ausreichend erklärt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6	Die Vermittlung des Stoffes ist anregend und selten langweilig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7	Die/der Lehrende reagiert offen auf Vorschläge, Fragen und Kritik	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8	Die/der Lehrende regt Diskussionen an und fördert diese	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Organisation und Strukturierung		trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
9	Die Lernziele sind immer erkennbar und werden auch verfolgt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10	Die Ein- und Aufteilung der Inhalte ist gut nachvollziehbar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11	Die/der Lehrende macht den "roten Faden" sichtbar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12	Der Gesamteindruck und die Gesamtkonzeption des Faches ist sehr gut	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13	Die begleitende Beratung und Betreuung der/des Lehrenden könnte besser sein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorwissen, Erfahrungen und Anforderungen		trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
14	Das erforderliche Vorwissen ist deutlich beschrieben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
15	Die/der Lehrende setzt zuviel voraus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16	Das Lerntempo ist eher zu schnell	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17	In den Veranstaltungen habe ich viel gelernt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Inhalte und Darstellung		trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
18	Ich habe Zweifel an der sachlichen Richtigkeit der Inhalte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19	Es werden zuwenig Zusammenfassungen des Wesentlichen vorgenommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20	Die Inhalte entsprechen nicht dem aktuellen Wissensstand	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
21	Die vermittelten Inhalte haben Bezug zur Praxis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
22	Querverbindungen zu anderen Fächern werden deutlich gemacht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
23	Die Prüfungsrelevanz ist mir immer klar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Methodisches Vorgehen		trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
24	Der Stoff wird anschaulich dargestellt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
25	Der Einsatz von Medien ist angemessen und bedarfsgerecht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
26	Die/der Lehrende begründet seine Vorgehensweise	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
27	Es fehlen konkrete Beispiele, Bezüge und Zusammenhänge	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
28	Probleme/Aufgaben müßten stärker in Gruppen-/Projektarbeit bearbeitet werden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
29	Die/der Lehrende gibt methodische Hinweise zum Lernen und wiss. Arbeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
30	Die/der Lehrende berät und hilft beim Füllen von Wissenslücken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
31	Die/der Lehrende gibt zu wenig Hilfestellung zur Prüfungsvorbereitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anmerkungen und Anregungen				

OnlinEva^{2.0} — Das online Evaluationssystem für Studium und Lehre

Neue Befragung
 SammelITANS
 Übersicht
 Suche

Kennwort ändern
 BIN

Abmelden
 Zur Startseite

Neue Befragung starten

Bitte füllen Sie alle unten aufgeführten Felder aus.
Diese Felder können später aus Gründen der Konsistenz nicht mehr verändert werden.

Bitte geben Sie in die untenstehenden Felder Ihre **zusätzlichen** Fragen ein.
 Fragen, die Sie **leer** lassen **erscheinen später nicht** im Fragebogen.
 Die Fragen, die Sie eingegeben haben, erscheinen am Ende des gewählten Standardfragebogens.

Ergänzung 1 / Exkursionen

	trifft zu	trifft nicht zu	keine Angabe
Z 1.1 Die Exkursionen haben zum Verständnis der Theorie beigetragen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Z 1.2 Es sollten noch mehr Exkursionen durchgeführt werden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Z 1.3 Der Unkostenbeitrag war angemessen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Z 1.4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Z 1.5	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ergänzung 2 / Exkursionen

Z 2.1 Besonders gut fand ich	<input type="text"/>
Z 2.2 Mir hat nicht gefallen	<input type="text"/>
Z 2.3 Verbesserungsvorschläge	<input type="text"/>

Studiengang: Technische Betriebswirtschaft
 Fach: Beispielfach
 Autor(in) / Lehrende(r): Prof. Dr. Mustermann
 Zeitraum: 20.10.2005 - 25.11.2005
 URL: <http://onlineva.verbundstudium.de>
 TAN: v r b p z 6 h h

Studiengang: Technische Betriebswirtschaft
 Fach: Beispielfach
 Autor(in) / Lehrende(r): Prof. Dr. Mustermann
 Zeitraum: 20.10.2005 - 25.11.2005
 URL: <http://onlineva.verbundstudium.de>
 TAN: 4 r a t 0 s x 9

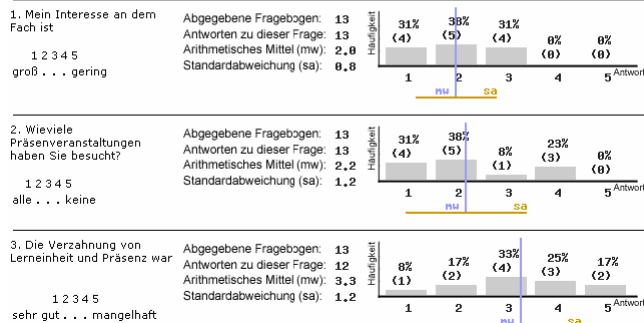
Studiengang: Technische Betriebswirtschaft
 Fach: Beispielfach
 Autor(in) / Lehrende(r): Prof. Dr. Mustermann
 Zeitraum: 20.10.2005 - 25.11.2005
 URL: <http://onlineva.verbundstudium.de>
 TAN: 4 7 h a 1 6 t 0

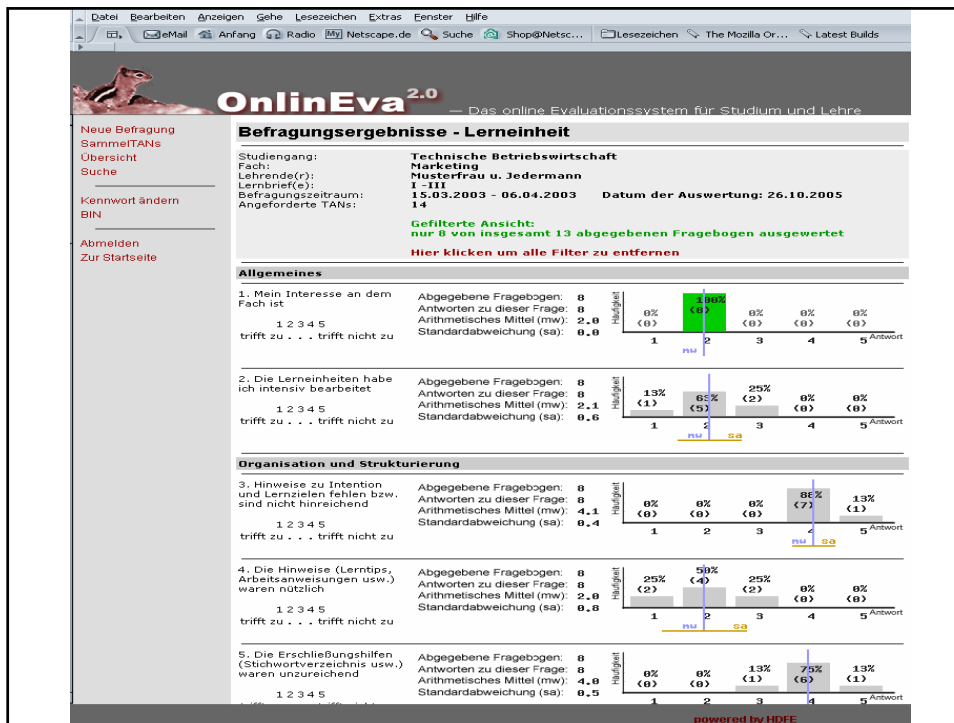
Studiengang: Technische Betriebswirtschaft
 Fach: Beispielfach

Befragungsergebnisse - Präsenzveranstaltung

Studiengang: Technische Betriebswirtschaft
 Fach: Beispielfach
 Lehrende(r): Mustermann
 Veranstaltung: Alle 1. Sem.
 Befragungszeitraum: 27.10.2005 - 04.11.2005 Datum der Auswertung: 2.11.2005
 Angeforderte TANs: 15

Allgemeines





Administration der Befragungen Login: muster -Netscape

OnlinEva 2.0 – Das online Evaluationssystem für Studium und Lehre

Alle vom Benutzer "muster" in Auftrag gegebenen Befragungen

Fach	Autor(in)/ Lehrende(r)	Lerneinheiten/ Gruppe	Zeitraum	Antworten
+ Informatik	Mustermann	A	05.04.2003 - 26.04.2003	0 von 12
+ Informatik	Mustermann	I - IV	05.04.2003 - 26.04.2003	2 von 28
+ Marketing	Musterfrau	Alle	22.03.2003 - 12.04.2003	7 von 14
+ Fertigung	Mustermann	Alle	23.03.2003 - 07.04.2003	3 von 10
+ Marketing	Musterfrau u. Jedermann	I -III	15.03.2003 - 06.04.2003	13 von 14



Verbundstudium – Rahmenbedingungen und Qualitätssicherung

- Fazit der Modellakkreditierung und auch die indirekte QS Bewertung des CHE:
 - Prozesse geregelt
 - Verantwortlichkeiten und Aufgaben festgelegt
 - Konzept des Qualitätsmanagement und der Qualitätssicherung sind gut
 - gute Rahmenbedingungen und
 - unterstützende Angebote für Studium und Lehre (Beratung, Konzepte, eLearning, Multimedia)



Ausblick oder was noch kommen muss:

- noch keine breite Basis für eine Kultur des QM
- Ressourcen sind stark beansprucht durch die Umstellungsprozesse BA und MA
- Studiengänge reagieren unterschiedlich und brauchen aufgrund unterschiedlicher Erfahrungen und Kulturen individuelle (Teil-) Lösungen
- Prozesse müssen begleitet und unterstützt werden
- Akteure und Programmverantwortliche müssen dort abgeholt werden, wo sie stehen
- es braucht Zeit, um Erfahrungen zu sammeln und Kompetenz aufzubauen

Leitung Bereich Hochschuldidaktik und Fernstudienentwicklung

Michael Endemann

hdfe@ifv-nrw.de
(0 23 31 – 9 87 46 72)

Arbeitsgebiet Evaluation

hdfe-evaluation@ifv-nrw.de

Christina Nicklaus

(0 23 31 – 9 87 48 37)

Bernadette Stolle

(0 23 31 – 9 87 48 35)

Institut für Verbundstudien NRW
Bereich Hochschuldidaktik und Fernstudienentwicklung
Im Alten Holz 131
58093 Hagen

<http://www.ifv-nrw.de>